

افغانستان آزاد – آزاد افغانستان

AA-AA

چو کشور نېاشد تن من مېباد بدین بوم ویر زنده یک تن مېباد
همه سر به سر تن به کشتن دهیم از آن به که کشور به دشمن دهیم

www.afgazad.com

afgazad@gmail.com

European Languages

زبانهای اروپایی

Berlin , 10. Okt. 2010

Schreiben von GVK an Portal Freies Afghanistan „AA-AA“

From: GVK Kulturfest <info@internationales-kulturfest.de>

Date: 2010/10/10

Subject: Infostand

To: afgazad@gmail.com

نامه کمیته تدارک فستیوال بین المللی کلتوری در برلین
به پورتال "افغانستان آزاد – آزاد افغانستان"

Hallo

wir freuen uns, dass ihr das internationale Kulturfest unterstützt und bereits dafür werbt. Unsere Frage ist, ob ihr auf dem Fest auch einen Infostand durchführen wollt. Im Anhang findet ihr dafür allgemeine Hinweise zur Durchführung.

Mit solidarischen Grüßen

im Auftrag der gemeinsamen Vorbereitungsgruppe

Dagmar

Anhang

10.10.2010

**Gemeinsame Vorbereitungsgruppe Internationales
Kulturfest (GVK)**

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Freunde und Genossen,

Das internationale Kulturfest ist eine gemeinsame Veranstaltung von bisher 37 Organisationen und Bewegungen aus dem In- und Ausland. In den letzten Tagen erhielten wir eine begeisterte und vielfältige Resonanz von Unterstützern, ob Künstler, Infostände oder weitere Angebote.

Wir wollen euch zur Durchführung der Veranstaltung notwendige Hinweise geben. Es entspricht unserem internationalistischen Grundverständnis, dass sich alle an die gemeinsam vereinheitlichten Regeln halten und sich gegenseitig darin unterstützen.

1. Stände

Alle Stände müssen bei der GVK angemeldet werden. Die Größe eines Informations- oder Verkaufsstandes sowie exakter Aufstellungsort und Umfang müssen unsererseits mit der Halle abgestimmt werden. Da die Halle nur einen Raum (Foyer und Saal in einem) hat, sind die Möglichkeiten räumlich und optisch, sowie von Brandschutzauflagen und Sichtverhältnissen begrenzt. Wir sind bestrebt mit allen einvernehmliche Regelungen zu treffen.

2. Transparente

Alle Transparente, die in der Halle aufgehängt werden sollen, müssen bei der GVK angemeldet werden. Diese Transparente müssen spätestens Samstag bis 11 Uhr am Infostand der Halle abgegeben werden. Die maximale Höhe ist 1m, die Länge ist beliebig.

3. Platzeinteilung

Die konkrete Platzeinteilung findet vor Ort an bzw. in der Halle statt. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr. Der Aufbau kann Freitag von 15 – 19 Uhr und Samstag ab 7 Uhr morgens erfolgen, so dass Samstag um 14 Uhr alle logistischen Aufgaben erledigt, sowie alle Stände fertig aufgestellt sind. Bitte meldet euch daher rechtzeitig am Infostand vor Ort in der Halle.

4. Verpflegung, Essen- und Getränkestände

Wir fördern, dass alle Organisationen und Sponsoren mit Essen- und Getränkeständen zur Kultur und zur Finanzierung der Veranstaltung beitragen können. Gebraucht werden vor allem noch Kuchenspenden. Von der Selbstversorgung ausgenommen sind nur Bier und Cola/Fanta bzw. vergleichbare Erfrischungsgetränke, die vom Hallencatering angeboten werden, sowie einzelne Verpflegungsstände des Caterers.

Lebensmittel und Kuchen, die bei der Busanreise mitgebracht werden, können an den Ankunftsorten der Busse eingesammelt und zur Halle transportiert, vorbereitet bzw. gekühlt werden.

5. Solidarische Mitfinanzierung der Veranstaltung

Für die Durchführung von Informationsständen wird eine Gebühr erhoben. Mitveranstalter werden gebeten einen freiwilligen Beitrag zu leisten. Die Standgebühr weiterer Organisationen/ Bündnisse/ Vereine/ Initiativen beträgt in der Regel pro Meter 20 Euro. Wir stellen besonders für kleinere Stände

einheitliche Tische zur Verfügung, die auf Wunsch nach der Veranstaltung ohne weitere Kosten mitgenommen werden können.

Verpflegungsstände tragen zur Finanzierung des Kulturfestes bei. Die konkreten Regelungen der Abrechnung werden vor Ort bei der Standeinteilung einvernehmlich geklärt. Kommerzielle Stände zahlen 20%, in Ausnahmefällen nach vorheriger Absprache 10% des Umsatzes an das Kulturfest.

6. Sichere Durchführung

Es dürfen keinerlei Flaschen, Waffen, Messer usw. in die Halle mitgenommen werden. An den Eingängen werden Taschen und Personenkontrollen durchgeführt. Das dient der Sicherheit aller Teilnehmer. Achtet mit darauf, das unnötiges Reisegepäck in den Bussen bzw. PKW bleibt. Unbeaufsichtigt herumstehende Taschen und Koffer müssen von den Ordnern entfernt werden.

7. Parken

Vor bzw. in der Nähe der Halle gibt es ausreichend Parkplätze für Busse. Wir empfehlen dass die Busse schon mittags dort geparkt werden und die Gepäckstücke der Demoteilnehmer in die Busse gebracht werden können. Es gibt dort keine Parkplätze für PKW. Achtet bitte auf Hinweise auf der Homepage zu geeignete Parkmöglichkeiten.

Wir möchten euch bitten alle weiteren Fragen, die eventuell nicht hierdurch beantwortet sind per email in den nächsten Tagen zu schicken. Bisher gestellte spezielle Fragen werden wir noch separat beantworten.

Herzliche Grüße

i.A.

der gemeinsamen Vorbereitungsgruppe internationales Kulturfest